



Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, 11015 Berlin

An das  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Herrn Stephan Brandner  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Christian Lange MdB**

Parlamentarischer Staatssekretär  
bei der Bundesministerin der Justiz und  
für Verbraucherschutz

HAUSANSCHRIFT Mohrenstraße 37, 10117 Berlin

TEL +49 (030)18 580-9010

FAX +49 (030)18 580-9048

E-MAIL pst-lange@bmjv.bund.de

6. Oktober 2021

Betr.: Ihre Schriftliche Frage Nr. 9/408 vom 28. September 2021

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre o. a. Frage beantworte ich wie folgt:

Frage Nr. 9/408:

*Bei wie vielen verurteilten Personen war nach Kenntnis der Bundesregierung zum Stichtag 26.09.2021 das aktive Wahlrecht gemäß § 45 Abs. 5 StGB strafgerichtlich aberkannt und wie war jeweils die Anzahl zum 31.12. eines jeden Jahres ab dem Jahr 2000?“*

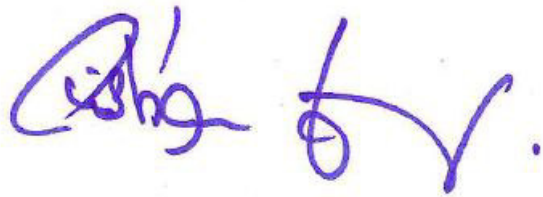
Antwort:

Der Bundesregierung liegen hierüber keine Erkenntnisse vor.

Die jährlich vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie der Strafverfolgungsstatistik erfasst die rechtskräftigen Aburteilungen und Verurteilungen eines Berichtsjahres. Bei den Verurteilungen werden in der Fachserie auch sogenannte Nebenfolgen nach § 45 des Strafgesetzbuches (StGB) ausgewiesen. Bei der Erhebung wird aber nicht zwischen

§ 45 Absatz 2 StGB und § 45 Absatz 5 StGB unterschieden, so dass zur Aberkennung des Stimmrechts nach § 45 Absatz 5 StGB keine statistischen Daten vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized first name followed by a last name and a period.